



Protokoll Toilettengang, Einnässen und Trinken

Liebe Eltern,

um Ihr Kind richtig betreuen zu können, sind wir auch Ihre Beobachtungen angewiesen.

Bitte notieren Sie an zwei Tagen an denen Ihr Kind nicht zur Schule oder in den Kindergarten geht, jedes Wasserlassen, Einnässen und Trinken. Dies sollte in dem Zeitraum vom ersten Wasserlassen morgens bis zum nächsten Tag, möglichst bis zum Abend, festgehalten werden.

Bitte sprechen Sie am Tag vorher mit Ihrem Kind darüber. Es soll Ihnen jedesmal Bescheid sagen, wenn es zur Toilette gehen muss. Es sollte dann in ein Messgefäß oder in ein Töpfchen wasserlassen. Sie brauchen den Urin nicht aufzubewahren. In dieser Zeit sollte Ihr Kind nur nach Harndrang zur Toilette gehen, also nicht von Ihnen zum Toilettengang angehalten werden.

Notieren Sie dann bitte in dem umseitigen Protokollbogen Uhrzeit und Urinmengen. Wenn das Kind eingenässt hat, auch wenn die Hose nur feucht ist, kreuzen Sie dieses an.

Unter Drangsymptomatik machen Sie ein Kreuz, wenn das Kind bei plötzlichem Harndrang die Beine zusammenpresste, in die Hocke ging, zur Toilette rennen musste und/oder dabei vorzeitig Urin ließ.

Auffälligkeiten beim Wasserlassen kreuzen Sie bitte in der Spalte „Pressen/Stottern“ an. Achten Sie darauf, wie stark und kontinuierlich der Harndrang ist.

Notieren Sie bitte an den zwei folgenden Tagen die Menge beim ersten Wasserlassen morgend nach dem Aufstehen.

Die Urin- und Trinkmenge messen Sie bitte mit einem Messbecher ab.

Vielen Dank.

